

## 409233-2025 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –  
Umstellung auf USU ITSM-System: Beratung, Migration und Transition

OJ S 119/2025 25/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: kubus IT - Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften des öffentlichen Rechts eGbR

E-Mail: [de-vergabeverfahren@kpmg-law.com](mailto:de-vergabeverfahren@kpmg-law.com)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Umstellung auf USU ITSM-System: Beratung, Migration und Transition

Beschreibung: Gegenstand des Auftrags ist das komplette Transitionsprojekt zur Implementierung der ITSM-Tool-Lösung USU IT Service Management (USU GmbH) gemäß ITILv4 bei der Auftraggeberin.

Kennung des Verfahrens: b886e2a8-d807-4c22-827e-a3b820844ff6

Interne Kennung: O036-25-001

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedrich-Puchta-Straße 27

Stadt: Bayreuth

Postleitzahl: 95444

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXU5YYDYTBTEMHCF 1. Kommunikation im Vergabeverfahren Die Kommunikation in diesem Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich in elektronischer Form. Als elektronisches Mittel nutzt die Auftraggeberin hierzu die Vergabepattform des Deutschen Vergabeportals (DTVP). Nähere Informationen hierzu, insbesondere über die notwendigen Instrumente für am Vergabeverfahren interessierte Unternehmen (Bewerber / Bieter), finden sich unter: <http://www.dtv.de> Weitergehende

Informationen finden sich außerdem unter: <https://support.cosinex.de/unternehmen> Die jeweils aktuellen Vorgaben, Regelungen und Hinweise des DTVP, insbesondere soweit sie die Kommunikation durch Bewerber / Bieter betreffen, sind zu beachten. Sämtliche Kommunikation im Vergabeverfahren hat in deutscher Sprache zu erfolgen. Da die Kommunikation in diesem Vergabeverfahren regelmäßig über das DTVP erfolgt, obliegt es dem Bewerber / Bieter, sich auf dem jeweils aktuellen Stand des Vergabeverfahrens und der zugehörigen Informationen über das DTVP zu halten. 2. Elektronische Bereitstellung der Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform Die Vergabeunterlagen können unter der folgenden Internetadresse unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden: <https://www.dtv.de/> Die Unterlagen können dort über den in der EU-Bekanntmachung enthaltenen Link oder nach Eingabe der Verfahrensnummer gemäß EU-Amtsblatt eingesehen und heruntergeladen werden. Eine Registrierung interessierter Unternehmen zum Abrufen der Unterlagen ist nicht erforderlich, allerdings freiwillig möglich.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: gem. §§ 123, 124 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: gem. §§ 123, 124 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:  
gem. §§ 123, 124 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: gem. §§ 123, 124 GWB

Betrug: gem. §§ 123, 124 GWB

Korruption: gem. §§ 123, 124 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: gem. §§ 123, 124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: gem. §§ 123, 124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: gem. §§  
123, 124 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: gem. §§ 123, 124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: gem. §§ 123, 124 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: gem. §§ 123, 124 GWB

Zahlungsunfähigkeit: gem. §§ 123, 124 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: gem. §§ 123, 124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: gem. §§ 123, 124 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: gem. §§  
123, 124 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: gem. §§ 123, 124 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: gem.  
§§ 123, 124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gem. §§ 123, 124  
GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: gem. §§ 123,  
124 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: gem. §§ 123,  
124 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Umstellung auf USU ITSM-System: Beratung, Migration und Transition

Beschreibung: Die Auftraggeberin, als führender IT-Dienstleister der Krankenkassen AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen sowie der AOK Bayern - Die Gesundheitskasse beabsichtigt zum 01. Januar 2026 ein hochstrategisches Transitionsgroßprojekt zur Modernisierung seines IT Service Managements zu starten. Mit einem Gesamtbudget von rund EUR 2,8 Mio. wird die zukunftsfähige, ITIL v4-konforme On-Premise-Lösung USU IT Service Management (USU GmbH) eingeführt, welche ca. 1.000 Mitarbeitende der Auftraggeberin und ca. 18.000 Nutzenden leistungsstarke Self-Service-Funktionen, automatisierte Abläufe und ein integriertes Reporting bietet. Ziel ist, die Effizienz und Transparenz aller IT-Service-Prozesse deutlich zu steigern und eine robuste Basis für weitere Digitalisierungsinitiativen zu schaffen. Die neue Lösung soll planmäßig am 01. Juli 2026 in den Echtbetrieb gehen. Es handelt sich um ein Großprojekt mit hoher Sichtbarkeit und langfristiger Bedeutung im Gesundheitswesen. Der zukünftige Auftragnehmer übernimmt die zentrale Rolle in der Konzeption, Implementierung und Integration einer unternehmenskritischen ITSM-Plattform. Gegenstand des Auftrags ist das komplette Transitionsprojekt zur Implementierung der ITSM-Tool-Lösung USU IT Service Management (USU GmbH) gemäß ITILv4 bei der Auftraggeberin. Hierzu gehören: - Implementierungs-Services: Anforderungsanalyse, Customizing, Daten- und Schnittstellen-Migration - Projektmanagement und Schulung: Steuerung, Change-Management, Key-User-Trainings - Test, Rollout und Hypercare: Proof of Concept, Funktions-Tests, Go-Live, verstärkte Begleitung nach Go-Live bis zur Stabilisierung - Optionen: Implementierung von Set 3 von ITIL-Practices in den USU-Core-Services und USU-Fachmodulen; Verlängerung der verstärkten Betreuung (HyperCare) der Auftraggeberin; Abruf von Kontingenten über 50 Arbeitstage an Unterstützungsleistungen, die für weitere Leistungen im Zusammenhang mit dem USU-ITSM-Tool verwendet werden können sowie weiterführende Support-Leistungen nach Go-Live nach Aufwand Weitere Einzelheiten können aus den Bewerbungsbedingungen entnommen werden. Interne Kennung: O036-25-001

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

#### Optionen:

Beschreibung der Optionen: - Implementierung von Set 3 von ITIL-Practices in den USU-Core-Services und USU-Fachmodulen; - Verlängerung der verstärkten Betreuung (HyperCare) der Auftraggeberin; - Abruf von Kontingenten über 50 Arbeitstage an Unterstützungsleistungen, die für weitere Leistungen im Zusammenhang mit dem USU-ITSM-Tool verwendet werden können sowie - weiterführende Support-Leistungen nach Go-Live nach Aufwand

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedrich-Puchta-Straße 27

Stadt: Bayreuth

Postleitzahl: 95444

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet

für:other-sme# 1. Wertung der Teilnahmeanträge Die Wertung der Teilnahmeanträge erfolgt

anhand der bekannt gemachten Eignungskriterien und der zugehörigen Bewertungsmatrix.

Unterlage A TNW Anl. 2: Wertungsmatrix Teilnahmewettbewerb Am besten geeignet sind

diejenigen Bewerber, die auf Grundlage der Bewertungsmatrix die höchsten Punktzahlen

unter den Bewerbern erzielt haben. Die Auftraggeberin wird die fünf am besten geeigneten

Bewerber (sofern vorhanden) als Bieter für die nachfolgende Angebotsphase des

Vergabeverfahrens auswählen. 2. Prüfung und Wertung der Angebote Die Prüfung und

Wertung der Angebote erfolgt nach den einschlägigen vergaberechtlichen Vorschriften und

den weiteren Regelungen und Festlegungen im Vergabeverfahren. Die Bewertungsmatrix für

die Angebote wird den Bietern mit Aufforderung zur Abgabe eines verbindlichen Erstangebots

bekannt gegeben. Die Angebote werden anhand folgender Zuschlagskriterien bewertet: Preis:

40 % Leistung: 60 % Zu beachten ist, dass nur diejenigen Angebote für die Gesamtbewertung

und damit für die Zuschlagserteilung berücksichtigt werden, deren Leistungspunktzahl im

Ergebnis mindestens 45 % der maximal erreichbaren Leistungspunktzahl beträgt

(Mindestqualität). Andernfalls wird das Angebot des jeweiligen Bieters wegen Nichterreichens

der Mindestqualität von der Wertung und vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Den

Zuschlag erhält der Bieter, dessen Angebot die geforderte Mindestqualität erfüllt und in der

ermittelten Bewertungskombination von Preis und Leistung am wirtschaftlichsten ist. Die nicht

erfolgreichen Bieter werden gemäß § 134 GWB informiert. Die Zuschlagserteilung erfolgt nach

Ablauf der gesetzlichen Wartefrist elektronisch in Textform über die Vergabeplattform des

Deutschen Vergabeportals (DTVP). Der Auftragnehmer soll unmittelbar nach

Zuschlagserteilung mit seinen Leistungen beginnen.

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A TNW Formbl. 4\_Unternehmensreferenz USU ITSM-

Tool\_V2.0 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A TNW Formbl. 5\_Unternehmensreferenz ITSM-

Tool\_V2.0 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 11/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXU5YYDYTBTEMHCF/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXU5YYDYTBTEMHCF>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 21/07/2025

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXU5YYDYTBTEMHCF>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/07/2025 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin führt Nachforderungen gemäß § 56 VgV durch. Soweit sich aus der summarischen Prüfung auf (formale) Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit der fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge ergibt, dass ein Teilnahmeantrag unvollständig und/oder fehlerhaft und nicht auszuschließen ist, wird die Auftraggeberin nach pflichtgemäßen Ermessen den Bewerber unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Dies gilt insbesondere für Formblatt A TNW Formbl. 4 und Formblatt A TNW Formbl. 5 jeweils inkl. der ausführlichen Projektbeschreibungen. Bei unvollständigen Referenzen wird die Auftraggeberin Einzelinformationen nachfordern. Damit wird ein Ausschluss wegen unvollständiger Referenzen weitgehend ausgeschlossen. Dieses Recht zur Nachforderung begründet indes keine Verantwortung der Auftraggeberin für die Vollständigkeit der Teilnahmeanträge. Jeder Bewerber bleibt für die Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit seines Teilnahmeantrags allein verantwortlich. Erklärungen, Informationen oder Nachweise, die von der Auftraggeberin nach Abgabe der Teilnahmeanträge verlangt werden, sind zu dem von der Auftraggeberin bezeichneten Zeitpunkt einzureichen. Verlangt die Auftraggeberin gesondert Bestätigungen/Nachweise zu geforderten Eigenerklärungen, müssen diese innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt werden.

### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft hat eine Erklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 (Russland-Sanktionsverordnung) vorzulegen (Formblatt A TNW Formbl. 1 Bewerbungsbogen). Das Nichtvorliegen eines Russlandbezuges ist eine Mindestanforderung.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rechtsschutz gegen Entscheidungen der Auftraggeberin kann bei der Vergabekammer Bund erlangt werden. Auf die Kontaktdaten der Vergabekammer Bund in der EU-Bekanntmachung wird Bezug genommen. Die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen richtet sich nach § 160 GWB. Für Rügefristen gilt § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB in vollem Umfang. Insbesondere bestimmt § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB: "Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind." Die weiteren Regelungen des § 160 GWB bleiben in ihrer Geltung unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: kubus IT - Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften des öffentlichen Rechts eGbR

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: kubus IT - Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften des öffentlichen Rechts eGbR

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: kubus IT - Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften des öffentlichen Rechts eGbR

Registrierungsnummer: DE258107915

Postanschrift: Friedrich-Puchta-Straße 27  
Stadt: Bayreuth  
Postleitzahl: 95444  
Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [de-vergabeverfahren@kpmg-law.com](mailto:de-vergabeverfahren@kpmg-law.com)  
Telefon: +4992178710

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes  
Registrierungsnummer: Für die Vergabekammer existiert keine nationale Identifikationsnummer.  
Postanschrift: Villemomplerstr. 76  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53123  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: 022894990  
E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: 022894990  
Fax: 02289499163  
Internetadresse: [https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht\\_node.html](https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht_node.html)

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

62318cc6-ec99-4c94-866b-4f71557167c7-01

Hauptgrund für die Änderung

:

## 10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Anpassungen betreffen die Eignungskriterien: - K2.1 - Erklärung über den Gesamtjahresumsatz: Der geforderte durchschnittliche Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre wurde von EUR 500.000,- netto auf EUR 300.000,- netto abgesenkt. - K2.2 - Erklärung über die durchschnittliche jährliche festangestellte Beschäftigtenzahl: Dieses Kriterium entfällt ersatzlos. - K3.1 - Erklärung über Beteiligung am USU-Partnerprogramm: Dieses Kriterium entfällt ersatzlos. - K3.2 - Unternehmensreferenz für Implementierungsleistungen für ein USU ITSM-Tool: Der zulässige Leistungszeitpunkt der Referenz wurde von drei auf zehn Jahre vor Ablauf der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge erweitert. Die Anforderung "> 5000 Named-User" entfällt ersatzlos. - K3.3 - Unternehmensreferenz für Implementierungsleistungen für ein ITSM-Tool (unabhängig des Herstellers): Auch hier wird der zulässige Leistungszeitpunkt auf zehn Jahre ausgeweitet (bisher: drei Jahre). Die Anforderungen "> 5000 Named-User" sowie die sichere, compliant-gemäße Verarbeitung von Sozial- und Gesundheitsdaten bei mindestens einer Referenz entfallen ersatzlos. - K3.4 - Erklärung über Beschäftigte mit der PeopleCert ITIL Zertifizierung How To Implement: Dieses Kriterium ist nunmehr nicht mehr als Ausschluss-, sondern lediglich als Bewertungskriterium ausgestaltet. - K3.6 - Erklärung über ISO 27001 Zertifizierung: Dieses Kriterium entfällt ersatzlos. Aufgrund dessen wurden folgende Unterlagen in aktualisierter Form bereitgestellt: - A TNW Anl. 2 Wertungsmatrix für den Teilnahmewettbewerb, Version 2.0 - A TNW Anl. 2 Wertungsmatrix für den Teilnahmewettbewerb, Version 2.0 (mit Änderungskennzeichnung) - A TNW Formbl. 1 Bewerbungsbogen, Version 2.0 - A TNW Formbl. 1 Bewerbungsbogen, Version 2.0 (mit Änderungskennzeichnung) - A TNW Formbl. 4 Unternehmensreferenz USU ITSM-Tool, Version 2.0 - A TNW Formbl. 4 Unternehmensreferenz USU ITSM-Tool, Version 2.0 (mit Änderungskennzeichnung) - A TNW Formbl. 5 Unternehmensreferenz ITSM-Tool, Version 2.0 - A TNW Formbl. 5 Unternehmensreferenz ITSM-Tool, Version 2.0 (mit Änderungskennzeichnung) Hinweis zur Einreichung von Teilnahmeanträgen: Grundlage für die Erstellung des Teilnahmeantrags sind ausschließlich die von der Auftraggeberin bereitgestellten Vergabeunterlagen in der aktuellen Version (mit der höchsten Versionsnummer) ohne Änderungskennzeichnung. Die Versionen mit Änderungskennzeichnung dienen nur zu Ihrer Information. Alle Bewerber, die bereits einen Teilnahmeantrag eingereicht haben, können - müssen jedoch nicht - einen neuen Antrag einreichen. Die bisherigen Anträge werden auf Grundlage der geänderten, nunmehr weniger restriktiven Eignungsvoraussetzungen geprüft und gewertet. Die Teilnahmeanträge können noch bis zum Montag, den 7. Juli 2025, 11.00 Uhr eingereicht werden. Im Übrigen gelten die bisherigen Bestimmungen aus den Vergabeunterlagen fort.

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 06401614-5967-44c3-94a6-14b16e924a1a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/06/2025 12:35:18 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 409233-2025

